

# PRÜFUNGSHECK

der Fakultätsvertretung der Rechtswissenschaftlichen Fakultät an der JKU Linz

---

## Begrenzung der Zahl pro Prüfungstermin mit 30 Studierenden!!!

Wie sieht der Ablauf einer Prüfung bei Ihnen aus?

3 - 5 Theoriefragen (s. sogleich)

Wie lange dauert eine Prüfung für gewöhnlich?

Ca. 20 Minuten

Wie viele Fragen stellen Sie in der Regel pro Kandidat\*in?

Falls Kandidat\*innen positive Scheine im Wertpapierrecht und Kartellrecht & UWG haben  
- 3 Fragen; wenn nur in einer LV - 4 Fragen.

Wenn keinerlei Scheine in diesen LV - 5 Fragen aus Wertpapierrecht, Kartellrecht & UWG,  
Unternehmensrecht, Personengesellschaften, Kapitalgesellschaften.

Prüfen Sie in Gruppen oder einzeln? Wenn ja, geben Sie Fragen weiter?

Einzeln.

Welche Literatur empfehlen Sie zur Vorbereitung?

Hängt davon ab, ob es sich um MM-Studierende (Medienkoffer) oder Präsenzstudierende (einschlägige LVs) handelt. Ich frage am Beginn der Prüfung die Studierenden immer, ob sie MM-Studierende oder Präsenzstudierende sind und womit bzw. wie sie gelernt haben, um das entsprechend berücksichtigen zu können.

Welche Schwerpunkte setzen Sie?

Das wird klar an die Studierenden kommuniziert, wenn sie meine LV besuchen bzw findet sich auch in einschlägigen Blogs. Die Studierenden können sich auch gerne Prüfungen anhören/ansetzen.

Was ist Ihnen bei der Prüfung besonders wichtig?

Verständnis des Stoffes

Was erwarten Sie sich von eine\*r/m Kandidat\*in?

Verständnis des Stoffes

Gibt es Stoffeinschränkungen?

Eigentlich nein; indirekt schon - s Schwerpunkte

Darf man bei Ihnen einen Gesetzestext benutzen?

Ja, selbstverständlich. Die Studierenden sollen den Gesetzestext verwenden - das ist bei mir ein klares Lehr- und Lernziel.